

© Luxemburger Wort

# Auf die Jugend setzen

## Musikgesellschaft zählt 98 Aktive

**Mersch.** Nach 27 Jahren stand die Generalversammlung der „Musek“ erstmals nicht mehr unter der Leitung von Lucien Schaefer, der seinen Posten vor knapp einem Jahr zur Verfügung gestellt hatte. Nach einem kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr, bei dem besonders das Benefizkonzert, zusammen mit der „Douane's Musek“, und das Galakonzert hervorstachen, ging der neue Präsident Paul Arendt insbesondere auf das neu gegründete Jugendensemble ein.

Seit September letzten Jahres musizieren 25 junge Musikantinnen und Musikanten wöchentlich zusammen. Schon anlässlich des Galakonzerts im Dezember konnten sie ihr Können unter Beweis stellen. Der anspruchsvollen Aufgabe, dieses Orchester zu leiten, hat sich Ben Brosius, stellvertretender Dirigent, angenommen.

Anschließend waren es die Sekretäre und Kassenwarte des Musikvereins und des Ensembles Papalula Brass, Jacqueline De Valentin-Bourg und Luc Nickels so wie Guy Mailliet und Paul Arendt, die einen ausführlichen Bericht über vergangene und zukünftige Aktivitäten sowie die jeweiligen Kassenberichte vortrugen.

Die „Mierscher Musek“ zählt momentan 98 Musikantinnen und Musikanten. Davon sind fast 37 Prozent unter 25 Jahren, wobei der Jüngste elf Jahre und der Ältteste 86 Jahre zählt.

Die Betreuung der „Museksschoul Uelzechtdall“ der UGDA obliegt auch der „Mierscher Musek“. Insgesamt 309 Einschreibungen wurden für das Schuljahr 2017/2018 getätigt. Nachwuchssorgen dürfte man sich deshalb vorerst keine machen. Dirigent Maurizio Spiridigliozi, der noch immer voller Tatendrang und stets bemüht ist, Jung und Alt zu motivieren und zu begeistern, bedankte sich bei allen Musikanten sowie auch bei der Programmkommission für die geleistete Arbeit im letzten Jahr.

Stellvertretend für den fast vollständig erschienenen Gemeinderat, richtete Bürgermeister Michel Malherbe Dankesworte an die „Mierscher Musek“ und sicherte die Unterstützung der Gemeinde zu. Dies gilt ebenso für den erheblichen finanziellen Aufwand betreffend das Funktionieren der UGDA-Musikschule.

Mierscher Musek asbl

via mywort.lu

---

Luxemburger Wort vom Freitag, 2. Februar 2018, Seite 74